

LÄMMERSPIELER BÜRGERSTEIG

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES
AUS DER PFARREI ST. LUCIA



AUS DEM INHALT

Vorwort.....	3	Seniorenachmittag	15
Grußwort unseres VR/PGR	4	Fastnachtsumzug Kita.....	17
Ostergottesdienste	5	Faschingsstand Zeltlager	18
Pilgertag	6	Jazz-Matinee im Pfarrheim	20
Zustellung Bürgersteig	7	Caritasausschuss.....	22
Adventsnachmittag Senioren.....	8	„Haltestelle im Pastoralraum“	23
Sternsinger sagen DANKE.....	9	Zeltlager 2024	24
Neue Messdiener	11	Erstkommunionvorbereitung.....	26
Ehrung LOV-Gala 2024.....	12	Terminvorschau 2024	27
Närrische Singstunde	13	Osternacht und Agape-Feier	28



TITELBILD:

St. Lucia Kirche im Frühjahr.

Foto: Günther Beheim

IMPRESSUM

LÄMMERSPIELER BÜRGERSTEIG

Ausgabe: Ostern 2024
Auflage: 500 Exemplare & Online

HERAUSGEBER:

Katholisches Pfarramt St. Lucia,
Bischof-Ketteler-Straße 7,
63165 Mühlheim
www.st-lucia-laemmerspiel.de

REDAKTION:

Günther Beheim (V.i.S.d.P.), Heidi
Holtschneider, Charles Lothar und
Theo Eichhorn

LAYOUT: Charles Lothar
www.charleslother.de

DRUCK UND REPOS: Druckerei
Imprenta, 63179 Obertshausen

Artikel, die mit Namen und Initialen gekennzeichnet sind, entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Artikel und Leserbriefe zu kürzen.

Redaktionsschluss der Bürgersteigausgabe Sommer ist der 20. Juni 2024.

Bitte warten Sie mit Ihren Berichten und Terminen nicht bis „fünf vor zwölf“, um sie mitzuteilen. Je früher Sie uns informieren, desto besser können wir Sie berücksichtigen.

VORWORT

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Ostern bedeutet, „dass am Ende das Leben über den Tod, die Wahrheit über die Lüge, die Gerechtigkeit über das Unrecht, die Liebe über den Hass und selbst über den Tod siegen wird.“ So definiert der Erwachsenen-Katechismus, ein Buch, das den christlichen Glauben erklärt, Ostern.

Für mich bedeutet das: Leben, Wahrheit, Gerechtigkeit und Liebe haben einst gesiegt und werden siegen. Es bleibt nicht bei Trauer, Verzweiflung, Unrecht und Hass. Diese werden vergehen und es wird neues Leben möglich. Eine faszinierende Hoffnung!

Jesus hat mit seinem Tod all das Schlechte hinter sich gelassen. Er hat sich ganz bewusst dazu entschieden das Ringen um Wahrheit und Gerechtigkeit in Gottes Hände zu legen. Jesus hat mit Pharisäern und Schriftgelehrten gestritten, hat mit seinen Jüngern diskutiert und den Menschen versucht zu erklären wie Gott ist. Im Garten Gethsemane legt er sich ganz in die Hände seines (und unseres) Vaters und spricht die berühmten Worte

„Aber nicht mein, sondern dein Wille soll geschehen.“ (Lk 22, 42)

Jesus lässt alles los, gibt es in die Hand Gottes – und Gott verwandelt.

Ihnen und mir wünsche ich dieses Vertrauen in Gottes Wirken. Wie Jesus können auch wir unsere großen Sorgen und alles was uns belastet vor Gott bringen, es in seine Hände legen und ihm anvertrauen, damit wir frei werden und neues Leben beginnen kann. Damit in uns Ostern werden kann. Ein frohes Ostern!

Ihnen wünsche ich eine gute Fastenzeit und ein frohes Osterfest, mit den besten Grüßen von allen Mitgliedern unseres Pastoralteams für den Raum Mühlheim-Obertshausen.

*Dirk Stoll,
Koordinator und
Gemeindereferent*

GRUSSWORT UNSERES VR/PGR



LIEBE GEMEINDE,

wir alle sind unterwegs...

„Unterwegs“ war das Motto der diesjährigen Fastenimpulse, welche gemeinsam mit St. Josef in Hausen, St. Sebastian in Dietesheim und St. Lucia in Lämmerspiel gestaltet wurden.

Gemeinsam unterwegs waren wir auch am Pilgertag. Alle 8 Kirchen des neuen Pastoralraumes wurden besucht und an jeder Station warteten inspirierende Impulse auf die Teilnehmer/innen. Dieser Tag wurde von vielen Mitgliedern aus allen Gemeinden sehr positiv erlebt.

Nun steht die Erstkommunion bevor. Unter dem Motto „**du gehst mit**“ sind 8 Kommunionkinder aus Lämmerspiel mit ihren Eltern und den Hauptamtlichen unserer Pfarrei ein gutes Stück Weg gemeinsam gegangen und feiern am 4. Mai den Tag ihrer Ersten Heiligen Kommunion.

Gemeinsam unterwegs sind wir auch weiterhin auf dem pastoralen Weg. Was am Anfang nur schwer vorstellbar war, wurde mit der Zeit zu einem Aufbruch, der die verschiedenen Pfarreien nach und nach zusammenwachsen lässt. Durch das gemeinsame Ziel des neuen Pastoralraums entstanden bereits viele neue Kontakte, kreative Ideen und Veranstaltungen, welche das Pfarreileben in allen Gemeinden des neuen Pastoralraumes bereichern. Dies ist nur möglich durch den Einsatz und die Unterstützung von ganz vielen Menschen mit ihren verschiedenen Talenten und Fähigkeiten. So entsteht nach und nach eine schöne große Gemeinschaft und lässt uns optimistisch in die Zukunft blicken.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Osterfest und eine schöne gemeinsame Zeit.

Ihr PGR und VWR St. Lucia

OSTERGOTTESDIENSTE

Freitag, 22.03 um 17:30 Uhr
Kreuzwegandacht in St. Lucia

Palmsonntag, 24.03 um 10:00 Uhr
Palmsonntag mit Palmprozession in St. Lucia

Dienstag, 26.03 um 09:00 Uhr
Messfeier in St. Lucia

Gründonnerstag, 28.03 um 19:00 Uhr
Abendmahlmesse in St. Lucia

Gründonnerstag, 28.03 um ca. 20:00 Uhr, Nacht des Wachens und Betens in St. Lucia

Karfreitag, 29.03 um 06:30 Uhr
Morgenimpuls / Nacht des Betens in St. Lucia (**Die Gottesdienstteilnehmer werden gebeten eine Blume zur Kreuzverehrung mitzubringen.**)

Karfreitag, 29.03 um 15:00 Uhr
Karfreitagsliturgie in St. Lucia

Samstag, 30.03 um 21:00 Uhr
Osternacht mit anschl. Agapefeier am Osterfeuer in St. Lucia

Ostersonntag, 31.03 um 10:00 Uhr
Hochamt zum Auferstehungsfest in St. Pius

Ostersonntag, 31.03 um 10:00 Uhr
Hochamt zum Auferstehungsfest in St. Sebastian

Ostermontag, 01.04 um 10:00 Uhr
Hochamt in St. Lucia



Die Osterkerze 2024.

EIN GELUNGENES MITEINANDER UNTERWEGS



80 Teilnehmende aus Pastoralraum laufen zusammen über 1 Million Schritte zu den 8 Kirchen in den sieben Gemeinden.

Foto: Andreas Quandt

Rund 1 Million gemeinsame Schritte zu den 8 Kirchen in den sieben Gemeinden unseres neuen Pastoralraumes Mühlheim-Obertshausen kamen am Samstag, 2. März zusammen.

Bei herrlichem Sonnenschein starteten etwa 80 Teilnehmende um 9 Uhr in St. Thomas Morus und setzten ihren Weg über Herz Jesu, St. Pius, St. Josef, St. Lucia, St. Maximilian Kolbe und St. Markus nach St. Sebastian fort.

Passend zu den Namensgebern der Kirchen fanden an den einzelnen Stationen jeweils eine Aktion der Teilnehmenden statt, gefolgt von einer (Lebens-) Beschreibung, einem Gebet und einem Impuls für den Alltag.

Die inhaltliche Gestaltung lag in den bewährten Händen des ausgebildeten Pilgerbegleiters Markus Buhro aus Hausen. Die gute gemeinschaftliche Stimmung war auch bei der Mittagspause beim spontanen Mitbring-Buffett zu spüren.

Zum Abschluss in St. Sebastian dankte Diakon Andreas Quandt allen, die zum Gelingen des Tages beigetragen hatten. Er äußerte sich zuversichtlich, dass die vielen gemeinsamen Schritte, die an diesem Tag gemacht wurden, auch das Zusammenwachsen der sieben Gemeinden zu der einer neuen Pfarrei symbolisieren.

Im Gebet wurde an die vielen Haupt- und Ehrenamtlichen gedacht, die in

den verschiedenen Projektgruppen mit viel Engagement und Herzblut nach zukunftsfähigen Konzepten für die neue Pfarrei arbeiten. Und auch für alle, die sich noch schwer tun mit den anstehenden Veränderungen.

Bei Kaffee und einem großen Kuchen-Buffett klang der Tag aus.

Andreas Quandt

UMSTELLUNG ZUSTELLUNG BÜRGERSTEIG



LIEBE LESER, LIEBE LESERINNEN,

Die Ihnen nun vorliegende 94. Ausgabe des Bürgersteig wird erstmals nicht mehr an die Lämmerspieler Haushalte verteilt, da wir den Briefkasteneinwurf eingestellt haben.

Der Bürgersteig liegt mit der Osterausgabe erstmals für alle zum Mitnehmen in der St. Lucia Kirche aus. Bitte bedienen Sie sich selbst. Al-

ternativ kann der Bürgersteig auch in digitaler Form bezogen werden. Dazu müssen Sie sich unter dem Link

<https://bistummainz.de/pfarrei/laemmerspiel/aktuell/newsletter/>

anmelden und Sie erhalten die 3-4 mal pro Jahr erscheinenden Ausgaben. Zusätzlich werden Sie mit einem Newsletter aktuell über Wissenswertes rund um St. Lucia Lämmerspiel informiert.

*Unseren Lesern wünschen wir ein frohes und gesegnetes Osterfest.
Das Redaktionsteam*

ADVENTSNACHMITTAG DER SENIOREN



Foto: Gudrun Frey

Buntes treiben auf der Bühne, mit Liedern und Nikolausgedichten der Kinder der Kita Regenbogeninsel

Gut besucht war der Adventsnachmittag für Senioren im Pfarrheim St. Lucia. Nach Kaffee und Kuchen erfreute ein vorweihnachtliches Programm die Gäste.

Es unterhielten Kinder und Betreuer der Kita Regenbogeninsel mit Liedern und Nikolausgedichten und ein Quiz sorgte für Spannung.

Auch Nikolaus und Knecht Ruprecht, dargestellt von den Katholi-

schen Pfadfindern aus Offenbach, schauten vorbei.

Eine Adventsgeschichte, vorgetragen von der Seniorin Melita Ammich, rundete den Nachmittag ab.

Gudrun Frey

STERNSINGER SAGEN DANKE



Foto: Dirk Stoll

Die Aktion Dreikönigssingen ist in den Pfarreien St. Lucia und St. Sebastian mit glücklichen Gesichtern beendet worden. Gerne haben 18 Kinder sowie 11 Jugendliche und Erwachsene in Lämmerspiel alle Mühen auf sich genommen, haben Kälte, Wind und Regen getrotzt.

In einem Starttreffen wurde das Motto der Aktion „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit!“ betrachtet. Dabei entstand das hier abgedruckte Plakat mit Tieren aus dem Amazonas, gebildet mit den Handabdrücken der Sternsinger.

Es wurde die Kindertagesstätte der Pfarrei besucht, zwei Geschäfte und rund 120 Haushalte. Das hat sich gelohnt. Die Sternsinger in St. Lucia bekamen 3.728,07 Euro in die

Spendendosen geworfen, in St. Sebastian kamen rund 3.287,10 Euro zusammen.

Außerdem bekamen die Kinder wieder sehr viele Süßigkeiten geschenkt, worüber sie sich sehr freuen. So viele Naschereien, dass es selbst den größten Zuckerjunkies nicht schwer fällt etwas davon abzugeben. Vier volle Kisten hat Gemeindefereferent Herr Stoll an Frau Richter vom Lebensladen übergeben, die für eine gerechte Verteilung sorgt.

Die Sternsinger sagen Danke an alle, die sie unterstützt haben und freuen sich auf die nächste Aktion, wenn es wieder heißt: Segen bringen, Segen sein!

Dirk Stoll



EINTRITT
FREI!



LämmerSPIELT

2. Brettspieltag der Bücherei St. Lucia

SPIEL MAL WIEDER

AM 14. APRIL 2024

IM PFARRHEIM ST. LUCIA
LÄMMERSPIEL

VON 14:00 UHR
BIS 18:00 UHR

MIT KAFFEE, KUCHEN
UND SNACKS

Lasst euch entführen in die
wunderbare Welt der Brettspiele
und verbringt mit uns einen
entspannten Nachmittag.

Das Team der Bücherei St. Lucia
freut sich auf alle
Spielbegeisterten!



EINFÜHRUNG DER NEUEN MESSDIENER -

Der Weg nach der Kommunion zu den Ministranten

Angefangen hat es damit, dass die damaligen Kommunionkinder die Kommunion empfangen haben und danach die Möglichkeit hatten, als Messdiener weiterhin in der Gemeinde aktiv zu bleiben und Gott zu Dienen.

5 Kinder wollten diesen Weg gehen und wir Gruppenleiter unterstützten sie 3 Monate dabei, die Grunddienste eines Messdieners zu erlernen. Im Rahmen von Gruppenstunden haben wir den Kindern mit viel Spaß und Spiel die Dienste beigebracht, wobei sich alle Kinder

immer bemühten. Auch konnten sich die Messdiener an Ausflügen beteiligen, darunter Klettern und in die Eissporthalle gehen. Genau wie jedes Jahr war es auch die Aufgabe der Kinder das alljährliche Martinspiel vorzuführen, welches sowohl der Gemeinde als auch den Kindern sehr viel Freude bereitet hat.

Wir freuen uns weiterhin mit den Kindern viel Spaß zu haben und weitere Dienste zu erlernen.

*Die Gruppenleiter
Roman, Daniel und Jan*



Die eingeführten Kinder sind: Oskar Josef Obermeier, Annike Stoll, Milan Widenski, Victoria Moritz, Noedi Friedrich und die Gruppenleiter: Jan Niedental, Daniel Büchs, Roman Beez, Simon Beez

EHRUNG LOV-GALA 2024



Reinhard Como, Ludwig Loos und Gerhard Weimer mit Laudator Norbert Roth.

Auch bei der diesjährigen LOV-Gala, bei der ja bekanntermaßen das Lämmerspieler Prinzenpaar inthronisiert wird, war wieder eine zahlenmäßig starke Abordnung der kirchlichen Vereine vertreten. Galt es doch mit Gerd Weimer, Ludwig Loos und Reinhard Como gleich 3 verdiente Mitglieder aus den eigenen Reihen zu ehren.

Norbert Roth übernahm es, die Verdienste des Trios mit der nachstehenden Laudatio gebührend zu würdigen:

Heute ehre ich für St. Lucia unsere Pfarrei, nicht nur ein Herrn – nein es sind gleich drei.

Ich stell sie mal vor, falls sie kennt keiner, es ist der Reinhard Como, der Ludwig Loos und der Gerhard Weimer.

So danke ich heute den drei jung gebliebenen Herrn, sie helfen schon viele Jahre und tun es immer noch gern.

Egal ob beim Auf- oder Abbau, die kann man immer fragen, die schufteten stundenlang ohne zu klagen.

Beim Festgarniturn Schleppen stehen sie dann im Schweiß, manchmal da regnet's, aber oft ist es heiß.

Sie sind beim Pfarrfest, der Kerb, beim OGV, der Feuerwehr und beim Fußball präsent, gerne helfen sie überall, wo es gerade brennt.

Vereinsmensch zu sein – hält wie man sieht – Euch fit, wir freuen uns, wenn ihr helft, noch lange mit.

Orielda Weimer

NÄRRISCHE SINGSTUNDE „HUMOR UND KRACH ÜWWER DE BACH“



Das Lämmerspieler Prinzenpaar Prinz André I. und Prinzessin Jana I. mit Gefolge wurden vom närrischen Volk gebührend begrüßt und gefeiert.

Kolping und Kirchenchor luden in der Fastnachtskampagne 2024 wieder gemeinsam zur „Närrischen Singstunde“ ins Pfarrheim in Lämmerspiel ein. Die Veranstaltung ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil im Gemeindeleben von St. Lucia. Das Besondere: Der Eintritt war wie immer frei. Jeder soll die Möglichkeit haben, an der „Närrischen Singstunde“ teilzunehmen und sich an witzigen Vorträgen, Liedern und Tänzen erfreuen.

Etwa 140 Närrinnen und Narren aus Lämmerspiel und Umgebung

erlebten einen bunten, fröhlichen Abend mit viel Spaß und Unterhaltung. Nach der Begrüßung durch die beiden Moderatorinnen Orielda Weimer und Doris Picard eröffneten die Kiko-Lerchen mit schwungvollen Liedern das Programm und brachten die Leute im Saal sofort in Stimmung.

Mit gekonnt dargebrachten Büttenreden sorgten Michael Ruhr als Protokoller, Antonie Wulff-Mehlich als Sangesschwester, Katharina Konieczny als „Frau im Schlussverkauf“ und Roland Deiss als Jahr-

gangsteilnehmer für viele Lacher im Saal. Für Abwechslung zwischen den Büttenreden sorgten gleich drei tänzerische Darbietungen aus dem Nachbarort Hausen. So bewiesen die „Rodaupiraten“, die Tanzgruppe „GRUDEL“ und die Garde-Solotänzerin Kira Frickel ihr akrobatisches und tänzerisches Geschick, was mit langanhaltendem Applaus belohnt wurde. Die Mühlheimer Fastnachtsänger (Dr. Manfred Sondergeld, Stephan Messer und Michael Ruhr) bereicherten in diesem Jahr erneut den Abend mit ihren selbstverfassten politischen Liedern und begeisterten mit gekonntem Gesang das Publikum.

Als ein weiterer Höhepunkt des Abends gaben sich das Lämmerspieler Prinzenpaar Prinz André I. und Prinzessin Jana I. mit Gefolge die Ehre und wurden vom närrischen Volk gebührend begrüßt und

gefeiert. Trotz ihres Geburtstages ließ es sich Prinzessin Jana nicht nehmen, den Abend im Lämmerspieler Pfarrheim zu verbringen. Als Dank überreichten Kolping und Kirchenchor einen selbstgebackenen Geburtstagskuchen und es erklang ein Geburtstagsständchen aus 140 Kehlen.

Beim letzten Programmpunkt sorgten die Lämmerspieler „Gickelkräher“ für einen stimmungsvollen Abschluss eines gelungenen Abends.

Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, Besucherinnen und Besuchern und vor allem den vielen Helferinnen und Helfern aus unserer Pfarrgemeinde, die durch ihren unermüdlichen Einsatz diesen Abend ermöglicht haben.

*Für Kolping und Kirchenchor
Doris Picard*



Foto: Günther Beheim

FASTNACHTLICHER SENIORENNACHMITTAG



Gudrun Frey, Prinzessin Jana I. mit Tochter Alicia und Gardetänzerin Finja Herbert.

Der fastnachtliche Seniorennachmittag im Lämmerspieler Pfarrheim St. Lucia war gut besucht. Bei Kreppel, Kuchen und Kaffee genossen die Gäste das abwechslungsreiche Programm.

Die Seniorenkreisvorsitzende Gudrun Frey begrüßte auch Besucher aus Mühlheim, Dietesheim und Hausen.

Ebenfalls zu den Gästen zählten der neue Stadtverordnetenvorsteher Joachim Pfister, Bürgermeister Dr. Alexander Krey und Pfarrer Christoph

Schneider, der zuvor in der Pfarrkirche den Gottesdienst zelebrierte und den Blasiussegen erteilt hatte.

Gestört wurden die Senioren während dem Kaffeetrinken von den zwei Handwerkern Stefan Heberer und Thomas Schwab vom 1. Hausmeister-Kabarett, die Glühbirnen auswechseln wollten.

Aus dem Nähkästchen plauderte Luca, Sohn des Lämmerspieler Prinzenpaares, in Begleitung seiner Schwester Alicia.

Vom LCV ausgeliehen war Finja Herbert, die einen Solo-Gardetanz aufs Parkett legte. Prinzessin Jana I. gab sich die Ehre und begrüßte in Reimform die Senioren. Auch die Prinzessin aus Steinheim Andy I. war vertreten. Prinz André I. und Prinz Jürgen II. waren beruflich verhindert.

Wie es im wirklichen Leben beim Winterschlussverkauf zu geht, berichtete Katharina Konetzny unter viel Applaus.



Zu den Gästen zählten auch Bürgermeister Dr. Alexander Krey und Pfarrer Christoph Schneider.
Fotos: Peter Back

Mit zufriedenen Gesichtern und über den schönen Nachmittag bedankten sich die Besucher vor dem Nachhauseweg bei den Helferinnen vom Seniorenkreisteam.

Gudrun Frey

FASTNACHTSUMZUG MIT DER REGENBOGENINSEL

„Die Regenbogeninsel feiert die Elemente ungeheuer – Wir sind Erde, Wasser, Luft und Feuer“

Unter diesem Motto feierte die katholische Kita Regenbogeninsel St. Lucia in diesem Jahr die närrische Zeit und war auch wieder beim Lämmerspieler Fastnachtsumzug mit dabei. Die etwa 16 Familien der Kita, die mit gelaufen sind, haben das Thema „Feuer, Wasser, Luft und Erde“ kreativ in ihren Kostümen umgesetzt und gaben ein buntes, vielfältiges Bild der Elemente ab. Durch zahlreiche Spenden von Eltern und verschiedenen Firmen hatten die Kinder auch so einiges

an Wurfmaterial zu verteilen, was natürlich den Spaßfaktor für alle noch erhöhte. Am Aschermittwoch haben wir uns dann in einer kleinen Andacht in der Kita mit unserem Gemeindereferenten Dirk Stoll von der Fastnacht verabschiedet.

Doch auch in den kommenden Wochen widmet sich die ganze Regenbogeninsel dem Thema „Elemente“. Die Kinder werden weiter experimentieren, pflanzen, basteln und die Elemente in verschiedenen Aktionen erleben.

Sandra Moschitz



„Lämmerspiel Helau!“, auch dieses Jahr war die Kita Regenbogeninsel beim Fastnachtsumzug nicht wegzudenken.

FASCHINGSSTAND DES ZELTLAGER-TEAMS



Am Faschingsdienstag, wie sollt es anders sein, lädt das Zela-Team in die Kerschkorv ein.

Durch Unterstützung aus Team und Pfarrei, war schön die große Feierei. Das Leergut stapelt sich in Kästen, wir bedanken uns bei allen Gästen!

Wie in den vergangenen Jahren durften wir als Zela-Team zum Höhepunkt der Straßenfastnacht, zum Fastnachtsumzug in Lämmerspiel zahlreiche Gäste auf das Gelände der Pfarrei einladen, um eine große Après-Ski Party zu feiern.

Bereits einige Wochen im Vorraus wurde durch zahlreiche Aktive des Zeltlagers der Faschingsstand geplant. Die Bestellung der Würste, die Kalkulation und der Einkauf der Getränke, die Bereitstellung und Planung der Technik und Musik, der Dekoration und viele weitere Aufgaben wurden erledigt. All die Mühe gipfelte am Faschingsdienstag in einer ausgelassenen Party mit einem bunten Publikum. Erst nach Einbruch der Dunkelheit und dem deutlichen Sinken der Temperaturen wurde die Party nach guten 8 Stunden beendet.

Der Gewinn dieser Aktion kommt in vollem Umfang dem Zeltlager St. Lucia Lämmerspiel zugute und sichert auch in diesem Jahr die Neuanschaffung von Material sowie das Fortbestehen der Aktion für die teilnehmenden Kinder im Alter von 9-15 Jahren. Das Zeltlager findet in diesem Jahr vom 05. bis 15. August in Bruchsal statt.

Weitere Infos veröffentlichen wir auf Instagram unter: zelalaemmerspiel und auf unserem Blog:

zelalaemmerspiel.blogspot.com

*Für das Zeltlager-Team
Nils Schröder*



Nacht des Wachens & Betens

Meditative Stationen - Gedankenimpulse - Gemeinschaft und Austausch

Glaube.

Liebe.

Hoffnung.

Pfarrkirche St. Lucia Lämmerspiel

Gründonnerstag

28. März 2024

Beginn 19:30 Uhr

Karfreitag

29. März 2024

Endet mit einem Frühstück

Nachtruhe

19:30 - 20:30

Gründonnerstag Gottesdienst

20:45 - 21:15

"Glaube" - Kirchenchor/Kolping

21:30 - 22:00

"Liebe" - Aktion Eine Welt

22:15 - 22:45

"Hoffnung" - Initiative Friedensgebet

anschließend

Abschluss am Lagerfeuer - Zeltlagerteam

06:30 - 07:00

"Ziel" - Pfarrer Joseph

Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim - Kreativkreis

In den Pausen von jeweils 15 Minuten können verschiedene Impulsecken zum Verweilen und Innehalten besucht werden und ein Tisch mit einer Kleinigkeit zur Stärkung steht bereit.

JAZZ-MATINEE IM PFARRHEIM ST. LUCIA MIT DEN „EARTHBOUND SPIRITS“



Foto: Günther Beheim

Die Band „Earthbound Spirits“ begeisterte für zwei Stunden das Publikum beim Jazz-Matinee.

Am Sonntag, den 3. März waren die Türen des Pfarrheims geöffnet für die Besucherinnen und Besucher der Jazz-Matinee. Etwa 120 Interessierte kamen, um zwei schöne Jazz-Stunden der Band „Earthbound Spirits“ zu genießen. Möglich gemacht hat diesen Auftritt Matthias Seuffert.

In Lämmerspiel aufgewachsen, wohnt er mit seiner Familie im Siebengebirge, nahe Bonn. Früh die

Klarinette als Instrument für sich entdeckt, hat er sich in jungen Jahren schon dem Jazz verschrieben. Er hat dann in Bonn sein Physik-Diplom erworben, hat einige Jahre in Großbritannien gelebt und am Londoner Trinity College of Music unterrichtet. Er gibt immer wieder Konzerte, mit wechselnden Jazz-Musikern. Matthias ist in der deutschen und europäischen Jazz-Szene gut bekannt und hat, u.a. in den USA, CD-Aufnahmen gemacht.

Am Sonntag spielte er mit Michael Schöneich (am Kontrabass) und Michael Meranke (an der Gitarre) zusammen auf unserer Bühne. Sie sind keine feste Band, sondern haben sich so oder in wechselnder Formation oft schon für ähnliche Veranstaltungen zusammengefunden. Die beiden Jazz-Kollegen kommen auch aus dem Köln/Bonner Raum und konnten, trotz kleinem Stau auf der Autobahn, noch gut die Instrumente einstimmen.

Neben Solos der einzelnen Musiker, wechselte Matthias Seuffert mühelos in einigen Stücken zwischen seiner Klarinette und seinem Alt- oder Tenor Saxophon.

Das Repertoire bestand aus gut bekannten Melodien des Great American Songbooks und weniger bekannten, aber nicht minder interessanten Kompositionen aus dem Bereich des New-Orleans-Jazz, Swing, Hardbop und Bossa Nova. Die Stücke deckten einen Zeitraum von den 1920er bis zu den 1960er Jahren ab. Zu den vielen Stücken gehörten u.a. „Topsy“ von Komponist Eddie Durham als auch „Love For Sale“ (Cole Porter), „Air Mail Special“ von Benny Goodman und „Blue And Sentimental“ von Count Basie.

Matthias holte das Publikum zwischendurch ab, indem er immer wieder Infos zu den einzelnen Stü-

cken oder auch zu seinen Kollegen gab. Das Publikum lauschte teilweise andächtig den ruhigeren Passagen und ging mit bei den swingenden Passagen der Drei. Die meist frei interpretierten Versionen der Lieder waren für die Zuhörerinnen und Zuhörer sehr schön anzuhören.

Während der Pause oder auch zwischendurch konnte man sich mit Getränken oder auch einer deftigen Gulaschsuppe, Frischkäse-Brötchen, Laugen-Salami-Baguettes oder einer Brezel versorgen. Hier wurden auch alte Kontakte zwischen dem Publikum und den Jazzern wieder erneuert oder auch neue Kontakte hergestellt.

Das Pfarrheim war während der ganzen Zeit in frühlingshaftes Sonnenlicht getaucht. Für angenehme und gute Bewirtung sorgten die Helferinnen und Helfer an der Essens-Ausgabe und an der Theke. Es lief wieder „wie am Schnürchen“.

Dafür und für eure Bereitschaft nochmals ein dickes Dankeschön. Dem Jazz-Trio hat es offensichtlich bei uns gefallen. Auch ihnen nochmals ein herzliches Dankeschön für ihren Auftritt.

Zum Schluss noch ein Zitat von Ray Brown: „Jazz ist etwas, das man fühlen muss, etwas, das man leben muss.“

Dies haben die 3 Künstler gut und locker rübergebracht.

Es hat uns gefreut, nach etwa 20 Jahren das Pfarrheim wieder einmal mit erdigem Jazz durchströmen zu lassen. Der Erlös kommt unserem Pfarrheim zugute.

*Das Vorbereitungsteam
Gudrun Frey, Norbert Roth
und Michael Schmitt*

DER CARITASAUSSCHUSS SAGT „DANKE“



Wieder einmal traf sich das Seniorengratulationsteam im Pfarrheim St. Lucia in Lämmerspiel. Bei leckerem Kaffee und Kuchen und reger Unterhaltung ließen es sich die Gratulanten gut gehen. Ein herzliches Dankeschön an alle Ehrenamtliche, die zu besonderen Anlässen mit Freude die Glückwünsche der Gemeinde weiter tragen.

„HALTESTELLE IM PASTORALRAUM MÜHLHEIM-OBERTSHAUSEN“ am 28. April 2024 in St. Lucia

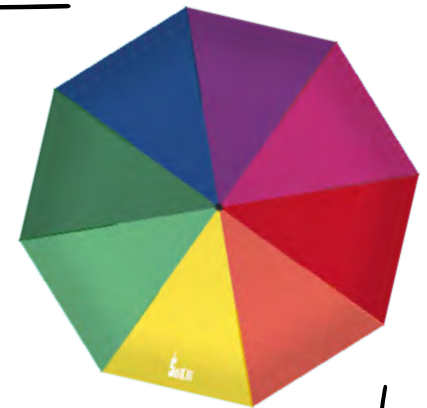
Im Gottesdienst um 10 Uhr wird am Ende unser Koordinator des Pastoralraums Dirk Stoll im Rahmen der Aktion „Haltestelle im Pastoralraum Mühlheim-Obertshausen“ kurz über den aktuellen Stand des Bistumsprozesses berichten.

Hierzu laden wir alle Interessierte herzlich ein!

*Wir freuen uns auf Ihr /
Euer Kommen
Ihr PGR-Team und VWR St. Lucia*

Anschließend findet die Ansprechbar, je nach Wetterlage vor oder im Pfarrheim St. Lucia statt. Bei Kaffee, Kuchen und Brezeln ist Zeit für Gespräche, Fragen, Anregungen...

WIR LASSEN SIE NICHT IM REGEN STEHEN!



Regenschirme mit Logo unserer Pfarrgemeinde St. Lucia für EUR 20,00. Der Erlös ist für unsere Kirchenrenovierung bestimmt.

Bei Interesse bitte im Pfarrbüro (Tel. 06108/6321) oder per E-Mail (pfarrgemeinderat@st-lucia-laemmerspiel.de) melden.

ZELA 2024 – DIE RITTER DER ABENDRUNDE



Nachdem es im letzten Jahr viele mutige Gallier nach Geroda verschlug, stellen wir in diesem Jahr unsere Zelte in der Nähe von Bruchsal auf. „Warum nach Bruchsal?“, mag sich der eine oder die andere fragen. Das Gallierdorf ist wieder vereint, Cäsar ist besiegt... Was sollte es denn dann dieses Jahr zu tun geben? Doch tatsächlich steht schon das nächste Abenteuer bevor: Zu Beginn des Jahres erhielten wir Kunde von einem Treffen der ehrwürdigen ritterlichen Abendrunde. Zur Zeit versuchen wir, das Manuskript zu entziffern. Deshalb ist bereits jetzt schon gewiss, dass wir Unterstützung brauchen werden. Seid dabei und taucht mit uns ein in eine mittelalterliche Welt!

Das diesjährige Sommer-Zeltlager findet **vom 05.08.2024 bis zum 15.08.2024** (in der 4. und 5. Ferienwoche) statt.

Mit gemeinsamen Abendrunden am Lagerfeuer, Großgruppenspielen, Lagerbauten und vielen weiteren Aktivitäten – wir wollen noch nicht zu viel verraten – vergehen die schönsten zehn Tage im Jahr immer wie im Flug.

WAS DU ÜBER UNS WISSEN SOLLTEST:

Wir sind ein Team aus ca. 30 jungen Menschen der katholischen Kirchengemeinde St. Lucia Lämmerspiel im Alter von 16 bis 28 Jahren. Während des Lagers sorgen wir für das Programm, kümmern uns um die Zelte und alles andere, was man beim Zeltcamp auf einem Zeltplatz benötigt.

Neben der Durchführung von Spielen und Aktionen sorgen wir als Gruppenleiterteam natürlich vor Ort für die nötige Sicherheit und euer Wohlergehen. Mit einer Menge Erfahrung trotzen wir seit Jahren auch schlechtem Wetter. Für das leibliche Wohl wird von unserem erfahrenen und eingespielten Küchenteam gesorgt, sodass auch in dieser Hinsicht das Lager ein voller Erfolg werden kann.

INFORMATIONEN FÜR DEINE ELTERN:

Die Anmeldung zum diesjährigen Sommerzeltlager kann im Internet heruntergeladen und am Computer ausgefüllt werden. Die entsprechende Abgabefrist ist auf der Anmeldung vermerkt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Wie es bei uns üblich ist, werden wir kurz vor dem Lager einen Elternabend abhalten, auf dem die neusten Informationen mit Ihnen ausgetauscht werden und ebenfalls Raum für Fragen sein wird. Bei dieser Gelegenheit werden wir auch unsere bewährte Packliste an Sie und die Kids herausgeben.

Für die Neulinge: Durch die Übernachtung in Gruppenzelten wird auf jeden Fall einen Schlafsack und eine Isomatte benötigt; sollten diese Utensilien noch nicht vorhanden sein, scheuen Sie sich nicht, bereits jetzt nach passenden Angeboten zu schauen und sich rechtzeitig auszustatten. Wichtig ist dabei, dass es sich bei den Isomatten um eine angemessene Größe handeln sollte, da im Zelt nicht beliebig viel Platz ist. Eine Isomatte in Standardgröße hat sich in den letzten Jahren bewährt.

Falls Ihr Kind auf Medikamente angewiesen sein sollte oder von Allergien betroffen ist, teilen Sie uns dies

bitte unbedingt auf dem Anmeldeformular mit (dafür ist entsprechend ein Feld angelegt).

Die Anmeldungen finden Sie auf dem Zeltlager-Blog (zelalaemmerspiel.blogspot.com). Da die PDF-Datei ausfüllbar ist, bitten wir Sie, diese am Computer auszufüllen und ausgedruckt einzureichen. Da wir im Lager diese wichtigen Dokumente vor Ort benötigen, nehmen wir ausschließlich ausgedruckt Originale an – ein Scan der Anmeldung reicht nicht aus. Das unterschriebene Anmeldeformular kann im Pfarrbüro Lämmerspiel eingeworfen werden.

Wir freuen uns auf ein tolles Lager 2024!

Das Zela-Team

Seit Januar bereiten sich 8 Kinder aus unserer Gemeinde auf den Empfang der Erstkommunion vor. Begleitet von vier Frauen, treffen sie sich wöchentlich, erleben einen Tag mit Jesus, entdecken die Kirche und bereiten sich auf den Empfang der Eucharistie vor. Auch in diesem Jahr findet die Vorbereitung in vielen Teilen gemeinsam mit St. Josef, Hausen, statt. So feiern alle Kommunionfamilien und Interessierte, abwechselnd in den beiden Gemeinden, monatlich gemeinsam eine Wortgottesfeier.

Die Erstkommunion feiern wir am **Samstag, 04. Mai um 14 Uhr** in der St. Lucia-Kirche und am Montag, 6. Mai um 17 Uhr eine Dankandacht.

Jutta Moka,
Gemeindereferentin



Foto: Günther Beheim

TERMINVORSCHAU 2024

MÄRZ

- 28. Nacht des Wachens und Betens an Gründonnerstag
- 29. Karfreitagsliturgie
- 30. Osternacht und Agapefeier am Osterfeuer
- 31. Ostersonntag

APRIL

- 02. Seniorenmesse/ Seniorenkaffee
- 14. LämmerSPIELT Brettspielenachmittag im Pfarrheim
- 22. Friedensgebet St. Lucia am Rathaus Mühlheim
- 25. offener Babbel- und Spieltreff
- 28. Haltestelle St. Lucia AnsprechBar – Grosses Gebet

MAI

- 03. Feldkreuzweg der Kolping
- 04. Erstkommunionfeier
- 07. Seniorenmesse/ Seniorenkaffee
- 23. offener Babbel- und Spieltreff
- 30. Fronleichnam-Prozession und Pfarrfest

JUNI

- 03. Friedensgebet St. Lucia am Rathaus Mühlheim
- 04. Seniorenmesse/ Seniorenkaffee
- 15. Tag der Vereine – LOV Veranstaltung
- 27. offener Babbel- und Spieltreff
- 28. Johannisfeuer

JULI

- 04. Seniorenmesse/ Seniorenkaffee
- 25. offener Babbel- und Spieltreff
- 27.-38. Romwallfahrt der Ministranten

AUGUST

- 05.-15. Zeltlager
- 06. Seniorenmesse/ Seniorenkaffee
- 29. offener Babbel- und Spieltreff



EINLADUNG ZUR FEIER DER OSTERNACHT UND AGAPE-FEIER AM OSTERFEUER

„Und er nahm Brot, sprach das Dankgebet, brach das Brot und reichte es ihnen mit den Worten: Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird. Tut dies zu meinem Gedächtnis!“

(Lukas 22,19)

Zum Ende der 40-tägigen Fastenzeit und zum Gedenken daran, dass Jesus das Brot für seine Jünger brach, möchten auch wir gemeinsam das Brot teilen.

Zur Feier der Osternacht laden wir Sie in die St. Lucia Kirche am Samstag, **30. MÄRZ 2024 UM 21.00 UHR** herzlich ein. Im Anschluss möchten wir noch ein wenig Zeit zusammen bei Brot und Wein am Osterfeuer verbringen.

Hierzu heißen wir Sie/Euch alle herzlich willkommen!

*Ihr PGR-Team und
VWR St. Lucia*